
Werkleiter: Herr Hamacher (Tel. 02641/975-596)
Sachbearbeiter: Herr Hamacher
Aktenzeichen: ESG - Wiederaufbau BBS
Vorlage-Nr.: ESG/707/2024

Tagesordnungspunkt

Beratungsfolge:	Sitzung am:	ö/nö:	Zuständigkeit:
Werksausschuss des Eigenbetriebes Schul- und Gebäudemanagement	09.09.2024	öffentlich	Entscheidung

Wiederaufbau der Berufsbildenden Schule Bad Neuenahr - Vergabe der Architektenleistungen

Beschlussvorschlag:

Der Werksausschuss beschließt, im Rahmen des Wiederaufbaus der Berufsbildenden Schule Bad Neuenahr die Architektenleistungen gemäß dem Vergabevorschlag der Bietmann Rechtsanwälte Steuerberater PartmbB wie folgt zu vergeben:

Los 1 an das Architekturbüro hks architekten GmbH, 52066 Aachen (LPH 1-5 HOAI)

Los 2 an HW Ingenieur Consult Gesellschaft für Baubetreuung mbH, 53501 Graftschaft (LPH 6-9 HOAI)

Der Werksausschuss ermächtigt die Werkleitung auf dieser Grundlage die Vertragsgespräche aufzunehmen und die Architektenverträge abzuschließen.

Darlegung des Sachverhalts / Begründung:

Nach der Fertigstellung der umfangreichen Provisorien an der Berufsbildenden Schule konnte die EU-weite Ausschreibung der Architektenleistungen in Angriff genommen werden. Auch wenn schon einige Wiederaufbaumaßnahmen an der Schule umgesetzt wurden (so z.B. die hochwassersichere Wiederherstellung der naturwissenschaftlichen Räume) oder sich in der Umsetzung befinden (z.B. die umfangreiche Sanierung der Sporthalle), wird mit dem Abschluss dieses Vergabeverfahrens ein weiterer Meilenstein im Wiederaufbau erreicht.

Mit der Aufnahme der Planungen für die Sanierung der Bestandsgebäude sowie die Errichtung eines Ersatzgebäudes für die verlorenen Werkstätten und Klassenräume befinden sich dann – mit Ausnahme der Levana-Schule und der Don-Bosco-Schule – alle Wiederaufbauprojekte in der konkreten Phase des eigentlichen Wiederaufbaus.

In einem ersten Schritt wurden bereits die haustechnischen Gewerke, d.h. Heizung, Wärmeverteilung, Sanitäranlagen, Lüftungstechnik sowie die elektrotechnischen Gewerke (Beschlüsse vom 20.06.2022 sowie 12.09.2022) vergeben, da es in diesem Bereich vor allem auch um Fragen des hochwasserangepassten Bauens und die damit verbundene Verlegung der Haustechnik aus dem Hochwasserbereich in obere Etagen geht.

Im nun folgenden zweiten Schritt sind die Architektenleistungen zu vergeben. Die Kanzlei Bietmann Rechtsanwälte Steuerberater PartmbB ist u.a. auf die Vergabe von Bauleistungen spezialisiert und wurde daher mit der Durchführung eines europaweiten Vergabeverfahrens für die Architektenleistungen beauftragt.

Gegenstand der Ausschreibung sind alle erforderlichen Leistungsphasen der HOAI die für die Sanierung der vorhandenen Schulräume und Werkstätten sowie für die Errichtung eines Ersatzneubaus für die durch Abriss verloren gegangenen Klassenräume. Ausgenommen hiervon ist die Sporthalle, da sich diese bereits in der Sanierung befindet. Die Grundlage für die Planung der Architekten bildet dabei das bereits im Vorfeld von der Projektgruppe BiRegio gemeinsam mit der Schule und unter Beteiligung der Schulaufsicht der ADD erarbeitete Raumkonzept sowie der damit verbundene Flächenbedarf. Als Ergebnis dieses Prozesses wurde ein über die eigentlich durch Abriss verloren gegangene Hauptnutzfläche hinausgehender Flächenmehrbedarf ermittelt. Überschlägig ergibt sich an der Berufsbildenden Schule ein überschaubarer Erweiterungsbedarf in Höhe von rd. 1.500 bis 2.000 Quadratmetern. Dies resultiert u.a. aus neuen pädagogischen Anforderungen sowie der Tatsache, dass sich die verloren gegangenen Klassenräume z.T. in Klassencontainern oder in Pavillons befanden, sodass bereits durch Neben- und Verkehrsflächen ein rechnerischer Flächenzuwachs notwendig ist. Die Schulaufsicht der ADD war – gemäß den Vorgaben der Schulbaurichtlinie - an diesem Prozess beteiligt und sieht den ermittelten Flächenzuwachs als erforderlich an. Diese Mehrflächen werden zwar vom Wiederaufbaufonds nicht gedeckt, allerdings hat die ADD klargestellt, dass diese Erweiterung aus den Mitteln der Schulbauförderung gefördert werden kann.

Verfahrensgang und Ergebnis der EU-Ausschreibung

Mit Datum vom 28.11.2023 erfolgte die Bekanntmachung des Vergabeverfahrens im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union (Abl./S) sowie in TED (Tenders Electronic Daily), der Datenbank der Europäischen Union für öffentliche Ausschreibungen.

Nach der Durchführung eines vorgeschalteten Bieterwettbewerbs, an dem neun Bewerber sich um eine Teilnahme am Angebotsverfahren bemühten, wurden insgesamt vier Bewerber zur Abgabe eines konkreten Angebots aufgefordert. Grundlagen für die Honorarangebote waren das vorliegende Schadensgutachten sowie die darin enthaltenen Kostenschätzungen für den Wiederaufbau. Die Submission erfolgte am 05.08.2024. Die Bietergespräche fanden am 26.08.2024 für Los 1, bzw. am 05.09.2024 für Los 2 statt.

Im Ergebnis schlägt die Kanzlei Bietmann folgenden Vergaben vor:

Los 1 (Leistungsphasen 1-5 HOAI): an das Architekturbüro hks architekten GmbH, 52066 Aachen

Los 2 (Leistungsphasen 6-9 HOAI): an HW Ingenieur Consult Gesellschaft für Baubetreuung mbH, 53501 Grafschaft

Die Verwaltung schlägt vor, die Werkleitung zu ermächtigen, auf der Grundlage dieses Vergabevorschlags die konkreten Vertragsgespräche aufzunehmen und die Architektenverträge abzuschließen.

Finanzielle Auswirkungen:

Soweit es sich um reine Wiederaufbauleistungen handelt, werden die Kosten in voller Höhe dem Wiederaufbaufonds zur Erstattung angemeldet.

Soweit der Wiederaufbau über die bisherige Fläche hinausgeht, können die damit verbundenen Kosten im Rahmen der Schulbauförderung gefördert werden. Der Fördersatz liegt üblicherweise bei 40-60%. Der Rest müsste seitens des Kreises finanziert werden. Im Rahmen der Planungen wird sich zeigen, welcher Flächenzuwachs sich konkret ergibt. Dies wird nach Abschluss der Vorplanung (Leistungsphase 3 HOAI) möglich sein. Darauf aufbauend kann auch konkrete finanzielle Auswirkung beziffert werden. Aufgrund der mit der Erweiterung verbundenen finanziellen Auswirkungen wird die Verwaltung dem Ausschuss die Vorplanung zur Beschlussfassung vorlegen.

Hamacher
Werkleiter

Anlage zur Vorlage:

Anlage 1: Leistungsbeschreibung EU-Ausschreibung Architekten BBS

Anlage 2: Wertungsergebnis und Vergabevorschlag der Kanzlei Bietmann vom
05.09.2024